

Anwesende: BSI Christine Pichler, VD Greti Hohenwarter, HOL Lucy Kranabetter, Barbara Herzog, Bakk.

Entschuldigt: BSI a.D. Klaus Burmann, HR Dr. Mag. Helfried Wolf

1. Begrüßung / Eröffnung durch BSI Christine Pichler

2. AK intern:

Das Regionalmanagement wird künftig nicht mehr im AK mitarbeiten, auch BSI a.D. Klaus Burmann hat bereits in einer vorangegangenen Sitzung seinen Rückzug aus dem AK bekanntgeben.

Die Weiterarbeit des AK wird diskutiert. Es sollen neue Mitarbeiter/innen gefunden werden:

- **Nadine Radacher / VS Bruck** ist generell interessiert, derzeit allerdings durch eine berufsbegleitende Ausbildung zeitlich eingeengt, wird aber ab sofort zu den Treffen des AK eingeladen und über die Arbeit informiert (Protokolle)
- **Wolfgang Schwarzbach / VS Schüttdorf** kann sich eine Mitarbeit im AK vorstellen
- **Dr. Kathi Spora** ist Ärztin und könnte die medizinische Sicht in den AK einbringen (HOL Lucy Kranabetter fragt an)
- **Oliver Altenberger / SPZ Stuhlfelden** (BSI Christine Pichler fragt an)

Weitere Vorschläge sind erbeten.

3. Zu Fuß zu Schule

VD Greti Hohenwarter berichtet von den Projekterfahrungen in St. Martin. Diese sind ausschließlich positiv. Die Materialien (Pass, Stempel) sind gut einsetzbar. Das Projekt soll jedenfalls im heurigen Schuljahr fortgesetzt werden.

Barbara Herzog, BA berichtet von einem Telefonat mit VD Bergner / VS Unken – auch hier werden sehr positive Erfahrungen geschildert.

→ Beide Schulen sollten in die Sammlung „good-practice-Beispiele“ aufgenommen werden
Die Schulen in Weißbach und Lofer wollen das Projekt im aktuellen Schuljahr durchführen.

Öffentlichkeitsarbeit:

Bericht über das Projekt in St. Martin ist am Anfang des Sommers in einer Pinzgauer Regionalzeitung erschienen.

Verbreitung:

Das Projekt wird bei der Leiter/innentagung VS von Barbara Herzog, Bakk. (Ziele, Unterlagen, Materialien) und VD Greti Hohenwarter (Erfahrungsbericht) kurz vorgestellt. Die Materialien werden auf Anfrage an die Schulen gesendet, die Verteilung erfolgt über HOL Lucy Kranabetter.

zu 3. Zu Fuß zur Schule – Update

→ Es gab konkrete Anfrage zu den Projektunterlagen von der VS Krimml und der VS Lend.

→ Die Projektkoordinatorin der **Lernenden Region Oberpinzgau** ist an den AK herangetreten: Im Auftrag von LAbg. Sonja Ottenbacher wurde für die Region ein Konzept für ein Gesundheitsprojekt entwickelt. Ein Aspekt in diesem Projekt sind Fußgängerprojekte an den VS im Oberpinzgau. Das Projekt wurde am 18.10. den Bürgermeister/innen bzw. Vertreter/innen der Gemeinden sowie den Schulleiter/innen der betroffenen Gemeinden präsentiert. Barbara Herzog, Bakk. hat als Vertreterin des AK die Materialien und Unterstützungsmöglichkeiten des AK bei der Projektdurchführung (Begleitung, Schilf, etc.) präsentiert. Regionale Medien waren bei der Präsentation vertreten – eine entsprechende Veröffentlichung ist zu erwarten.

4. Homepage

Die HP wird künftig am BSR angesiedelt.

Sie soll in erster Linie aktuelle Projekte umfassen (Downloadbereich).

Im Übergangszeitraum soll es eine Weiterleitung von der aktuellen HP auf jene des BSR geben.

Die inhaltliche Überarbeitung soll bei der nächsten Sitzung vorgenommen werden.

5. Themen der AK-Mitglieder

HOL Lucy Kranabetter berichtet von Initiativen / Projekten an der HS Zell am See:

- Händewaschen
- Jausenklasse
- Radsicherheitstag

Bericht von der ÖKOLOG Sommerakademie (Lucy): Themenbereich Systemisches Denken → ev. auch für den Bezirk andenken (sehr gute Referent/innen).

6. Nächste Sitzung

Aufgaben: Überarbeitung Homepage (Inhalte / Struktur), aktueller Stand Fußgängerprojekt (Schulen im Vorfeld kontaktieren?)

Termin für die nächste Sitzung: **Di, 27.11.2012** (später Nachmittag)

Ort: Saalfelden, Weikersbach 37 (bei Barbara)

Die neuen AK-Mitarbeiterinnen werden erst bei einer der nächsten Sitzungen zur bestehenden Gruppe stoßen.

Für das Protokoll:
Barbara Herzog, Bakk.